

„Coronavirus sehr gut überstanden“

FEIER: Der Dorfälteste von Auer feiert im Alten- und Pflegeheim seinen 100. Geburtstag

AUER. Livio Berlanda, der älteste Bürger von Auer, feierte am Mittwoch im Alten- und Pflegeheim Robert Prossliner seinen 100. Geburtstag.

Seit kurzem verbringt Livio mit seiner 94-jährigen Frau Antonietta den Lebensabend im Alten- und Pflegeheim Robert Prossliner. Die Glückwünsche des Alten- und Pflegeheimes überbrachte Stiftungspräsident Rudolf Stocker. „Die beiden betagten und recht rüstigen Eheleute waren positiv auf das Coronavirus getestet worden. Sie haben es sehr gut überstanden und sind heute wieder gesund. Dank der guten, professionellen und aufopfernden Arbeit aller Mitarbeiter gibt es im Seniorenheim we-

der unter den Bewohnern noch unter den Mitarbeitern keine positiv getesteten Personen mehr“, sagt Stocker.

Dem Dorfältesten überbrachte auch Bürgermeister Roland Pichler die Glückwünsche der Gemeindeverwaltung.

Livio Berlanda ist am 27. Mai 1920 in Pergine im Trentino geboren. Im Jahre 1932 zog die Familie nach Pigion, einem Pfattnor Ortsteil zwischen Auer und Laimburg. Dort arbeitete sie als Teilpächter im landwirtschaftlichen Großbetrieb Viesi. Im März 1940 wurde Livio ins italienische Heer eingezogen und an die Kriegsfrente nach Libyen versetzt. Er konnte am 17. November 1945 in die Heimat zurückkehren. Im



Im Bild (von links) Stiftungspräsident Rudolf Stocker, Antonietta und Livio Berlanda und Schwester Bianca Berlanda (sitzend) sowie stehend die Töchter Nadia und Rosanna Berlanda, Renzo Volani und Bürgermeister Roland Pichler.

Alten- und Pflegeheim Robert Prossliner

Jahre 1952 heiratete er Antonietta Piccoli. Aus der Ehe entsprangen 2 Töchter sowie ein Sohn, der vor einigen Jahren allzufrüh starb.

Im Jahre 1960 konnte Berlanda sein kleines Eigenheim in Auer

errichten. Bis zur Pensionierung arbeitete er im landwirtschaftlichen Betrieb Rabbiosi in Auer. Das Ehepaar Berlanda hat 4 Enkelkinder und 5 Urenkel.